

Festivalbüro

euro-scene Leipzig
Festival zeitgenössischen europäischen Theaters
Telefon +49 (0)341-980 02 84
Fax +49 (0)341-980 48 60
Email info@euro-scene.de
Internet www.euro-scene.de

Festivalteam

Ann-Elisabeth Wolff Festivaldirektorin und Geschäftsführung
Helga Müller Assistenz Programm und Kontakte
Birgit Berndt Assistenz Finanzen
Bernd Erich Gengelbach Technische Leitung
Ulrike Lykke Langer
Mitarbeit: Gesine Märtens Pressearbeit
Christina Forchner Sekretariat
Nadine Brockmann Organisation

Berit Ehrentraut, Heike Eulenberger, Sebastian Huber, Katrin Jackenkroll,
Norbert Kießling, Annika Klügel, Jette Kostmann, Susanne Lantermann,
Silke Leinweber, Tabea Mager, Ananda Meyer, Maria Cabrera Rivero,
Anja Sackarendt, Sabrina Schröder, Kati Thiel, Julia Vatter, Hilke Werner Praktikanten

Veranstalter

Sächsischer Verein zur Förderung des kulturellen Austauschs nationaler und internationaler
Tanz- und Theatergruppen e. V.

Impressum

Festivalprogramm und Redaktion Ann-Elisabeth Wolff
Redaktionelle Mitarbeit am Abendprogramm Helga Müller, Gesine Märtens
Fotos Michailas Raskovskis, Kaunas (S. 1)
Gestaltung www.fertigungsbureau.de/sign
Druck Merkur Druck, Leipzig
Redaktionsschluss 29.10.2004

Finanzierung



HAUPTPARTNER



GEFÖRDERT DURCH DIE

Kulturstiftung des Bundes



Sparkasse
Leipzig

PARTNER FÜR DAS GASTSPIEL
AUS WROCLAW IM MESSEPARC
MARKKLEEBERG



PARTNER-HOTEL



Lufthansa

OFFICIAL CARRIER



MEDIENPARTNER

Kulturamt der Stadt Leipzig / Freistaat Sachsen – Sächsisches Ministerium für Wissenschaft und Kunst / Kulturstiftung des Freistaates Sachsen / Deutscher Bühnenverein – Landesverband Sachsen

Honorarkonsulat der Slowakischen Republik, Leipzig in Zusammenarbeit mit der VNG-Verbundnetz Gas Aktiengesellschaft / Ministerium für Bildung und Kultur, Nicosia – Botschaft von Zypern, Berlin / Polnisches Institut, Leipzig / Ministerium für Kultur, Ljubljana / Botschaft von Malta, Berlin

Schauspiel Leipzig / Oper Leipzig / Hochschule für Musik und Theater »Felix Mendelssohn Bartholdy« / theater fact / Schaubühne Lindenfels / Referat Europäische und Internationale Zusammenarbeit der Stadt Leipzig / Europahaus, Leipzig / Zeitgeschichtliches Forum Leipzig

Weitere Partner:



UND

WIBERA



Email-Newsletter

Die euro-scene Leipzig versendet dreimal im Jahr einen Newsletter mit aktuellen Informationen über das Festival. Wenn Sie diesen Newsletter zukünftig erhalten möchten, so können Sie ihn hier abonnieren: www.euro-scene.de/newsletter



Aura Tanztheater Kaunas »Extremum Mobile« & »Keimfreie Zone oder Litauische Lieder« *Zwei Tanzstücke*

DEUTSCHLANDPREMIEREN

Festivalabschluss

Sonntag 14. Nov. // 19.30 – 21.00 Uhr / eine Pause

Schauspielhaus

☎ Im Anschluss an die Vorstellung: kostenloser Bus-Shuttle zur Schaubühne Lindenfels



»Keimfreie Zone oder
Litauische Lieder«

Aura Tanztheater Kaunas (Kauno Šokio Teatras Aura)

»Extremum Mobile« & »Keimfreie Zone oder Litauische Lieder«

Zwei Tanzstücke

DEUTSCHLANDPREMIEREN

Choreografien	Birutė Letukaitė
Lichtdesign	Birutė Letukaitė, Vladimiras Šerstabojevas
Technische Leitung	Raimonda Rimkute, Kaunas, Günter Gruber, Schauspiel Leipzig
Tänzer	Aušra Degutytė, Jodie Frater, Raimonda Gudavičiūtė, Saulius Kavaliauskas, Ruta Kavaliauskiene, Audronė Leškevičiūtė, Ernestas Lisauskas, Vilma Pitrinaite, Mantas Stabačinskas, Marjanas Staniulėnas

I. »Extremum Mobile«

Video und Musik	Rolandas Cikanavičius
Kostüme	Birutė Letukaitė, Violeta Vinauskaite

Uraufführung: 21.04.2001, Vilnius

2. »Keimfreie Zone oder Litauische Lieder« (»Aseptinė zona arba Lietuviškos sutartines«)

Video	Saulius Paliukas
Musik	Rolandas Cikanavičius, Darius Čiuta, DJ Skardas, Orlandas Narušis, Aram Chatchaturian (aus der Suite »Maskerade«)
Kostüme	Birutė Letukaitė, Inga Kažemėkienė

Uraufführung: 18.03.2004, Kaunas

Produktionen: Aura Tanztheater Kaunas

Das Gastspiel erfolgt mit freundlicher Unterstützung
des Goethe-Instituts, München.



Kontakt // Kauno Šokio Teatras Aura
Birutė Letukaitė
Leliju 6-1 // 44163 Kaunas // Litauen
Tel.: 00370-37-202062 // Fax: 00370-37-424089
birute_letukaite@hotmail.com // www.aura.lt



Die Stücke

»Extremum Mobile« ist eine Reise durch Raum und Zeit, die ohne Sinne und Gefühle auskommen will. Die Körper verkümmern zu einer mechanischen Form und Antriebskraft. Leblose Urmenschen finden unter dem Einfluss von Bildern, Farben und Geräuschen nach und nach zu menschlicher Kraft. Sie weichen deutlich festgelegten Konturen aus, die Urgebilde sind abartig, in ihrer Fremdartigkeit aber auch wunderschön.

»Keimfreie Zone oder Litauische Lieder« zeigt die keimfreie Abschottung aus Furcht vor der Ansteckungsgefahr. A(nti)septische Verfahren halten zwar sauber und keimfrei, doch die Sorge vor einem »Abweichler-Bazillus« unterdrückt auch jede Individualität. Sterilität verhütet Krankheiten und machen die Norm zur Normalität. Nur der Mut, unterwandernde Bakterien als Synonym für Kraft und Veränderung zuzulassen, kann das Eigene im Gefüge bewahren und entwickeln.

Die Choreografin

Birutė Letukaitė, geboren in Kaunas, studierte bei Kira Daujotaite in der Tanzcompagnie »Sonata«, in der sie zwischen 1967 und 1979 die Techniken des Ausdruckstanzes erlernte. Sie erhielt 1979 ihren Abschluss an der Universität Vilnius und gründete ein Jahr später eine eigene Compagnie für modernen Tanz, aus der das Aura Tanztheater hervorging. Nach sowjetischem Standard war Aura »nicht professionell« und erhielt keine staatliche Unterstützung. Birutė Letukaitė musste von ihren Auftritten und Nebenjobs leben, unter anderem arbeitete sie als Choreografin an der Kindersportschule. Sie nahm an internationalen Workshops teil, so auch an den Sommertanzkursen bei Gret Palucca in Dresden zwischen 1978 und 1998. In den vergangenen Jahren erarbeitete sie mit dem Aura Tanztheater mehr als 20 Stücke. Für »Extremum Mobile« und »Keimfreie Zone oder Litauische Lieder« wurde Birutė Letukaitė mit zahlreichen Preisen bedacht, unter anderem mit dem »Fortuna«-Preis der Union of Theatres in Kaunas für die beste Choreografie in den Jahren 2001 und 2004.



Die Compagnie

Litauen verfügt über nur sehr wenige moderne Tanzgruppen. Das Aura Tanztheater ist die einzige städtisch geförderte Tanzcompagnie überhaupt. Kaunas, die zweitgrößte Stadt Litauens, verweist – stärker als die Hauptstadt Vilnius – auf eine lange Tradition im modernen Tanz unter dem Einfluss von Isadora Duncan. 1980 gründete Birutė Letukaitė eine Compagnie für modernen Tanz, die sich später zum Aura Tanztheater entwickelte. Nach Gründung der unabhängigen Republik Litauen 1991 öffnete sich dessen Blickfeld durch die Zusammenarbeit mit europäischen und amerikanischen Choreografen. Das Aura Tanztheater arbeitet in der Verbindung zwischen zeitgenössischem modernen Tanz und den litauischen Traditionen des Ausdruckstanzes. Da es keine Schule für modernen Tanz in Litauen gibt, unterhält das Aura Tanztheater sein eigenes Studio, wo junge Tänzer ausgebildet werden. Seit 1989 organisiert die Compagnie jährlich das Festival für Modernen Tanz in Kaunas.